

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin an alle YLs, OM und SWLs.

Hier ist DLØSH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrophon ist DC8LC, mein Name ist Carmen und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. (Bestätigung mit „3“ beginnend)

Die Meldungen des 23. SH-Rundspruchs vom 09.06.2014 im Überblick:

- Notfunkübung im Kreis Steinburg
- VHF/UHF/SHF-Tagung 2014
- Prüfungsfragen Zu Herzschrittmachern und zur elektromagnetischen Verträglichkeit von Betriebsmitteln
- Eine Selbstbau-Koax-Antenne von 80m-70cm
- Schweizer Bake auf 5291 KHz
- Heute - historisch
- Termine in Kurzform
- Conteste

Notfunkübung im Kreis Steinburg

Am 25.06. ist es soweit: Die Notfunkgruppe des Distriktes M, Schleswig - Holstein, tritt an zu ihrer ersten Notfunkübung, zusammen mit den Feuerwehren im oberen Störgebiet 1 (Kreis Steinburg).

Unter den wachsamen Augen des Notfunkreferenten des Distriktes M, Herbert, DG5LN (der natürlich auch aktiv an der Übung teilnimmt!!) und des Fernmeldebereichsleiters oberes Störgebiet 1, werden ca. 10 Fahrzeuge der freiwilligen Feuerwehren mit Funkamateuren aus dem Distrikt M besetzt und mit deren Funkgeräten und entsprechenden Antennen ausgestattet werden.

Soweit vorhanden werden auch mobile APRS Geräte installiert, so dass die Bewegungen der Fahrzeuge von der mobilen Leitstelle in Hohenaspe verfolgt werden können. Einzelne Szenarien und Aufgaben werden den Feuerwehren direkt von der Übungsleitstelle über die Funkamateure übermittelt. Die Lösung der Aufgaben gehen dann über die AFU Frequenz direkt zur Einsatzleitung.

Nach getaner Arbeit werden wir uns alle im Gerätehaus der freiwilligen Feuerwehr Hohenaspe zu einer Manöverkritik versammeln. Wie wir Herbert, DG5LN, kennen, wird die Übung sicherlich kalorienreich enden....

Ähnliche Übungen hat es in anderen Distrikten bereits gegeben. Die Zusammenarbeit der Notfunkgruppen und der Katastrophenschutzeinrichtungen stoßen doch manchmal auf einige Probleme (Buchstabieren in Deutsch und International, unterschiedliche Spannungen der Fahrzeugsteckdosen, Kunststoff-Dächer, die nicht für Magnetfußantennen geeignet sind usw.) Übungen dieser Art sollen helfen, im Notfall eine effektive Zusammenarbeit zu gewährleisten.

73 de Klaus, DF9KLK

VHF/UHF/SHF-Tagung 2014

Am 24. Mai wurde die jährliche VHF/UHF/SHF-Technik Arbeitstagung in Baunatal abgehalten. Der neue Referent, Jann Traschewski, DG8NGN, hat zügig durch das straffe Tagungsprogramm geführt. Einen grossen Anteil nahm die Vorbereitung einer DARC-Position zu den C5-Anträgen zur IARU-Tagung ein. Es wurden die Neuigkeiten aus dem Referat Frequenzmanagement vorgestellt und die Auswirkungen auf unsere Bänder diskutiert. Die Bearbeitung der Bandpläne wurde aus zeitlichen Gründen auf die wichtigsten Änderungen im 2-m- und 70-cm-Band reduziert. Der aktuelle Stand zur Aufbereitung der Daten automatischer Stationen wurde aufgezeigt und Ideen zur Verbesserung präsentiert. Neben kurzen Berichten zu Digital Voice, HAMNET und SDR wurde zuletzt über die Kostenstruktur der Bundesnetzagentur bzgl. automatisch arbeitender Stationen erörtert.

Ein ausführlicher Bericht zur Tagung kann von der DARC-Homepage heruntergeladen werden: www.darc.de/referate/vus/tagungen

Quelle DARC

Prüfungsfragen zu Herzschrittmachern und elektromagnetischer Verträglichkeit von Betriebsmitteln

Aus den aktuellen Prüfungen bei der BNetzA hören wir, dass weiterhin Prüfungsfragen zu Herzschrittmachern (HSM) und zur elektromagnetischen Verträglichkeit von Betriebsmitteln (EMV) gestellt werden, deren Rechtslage sich inzwischen geändert hat.

Teilnehmer an Prüfungen zum Amateurfunkzeugnis sollten zur Vermeidung von Nachteilen beim Prüfungsergebnis Fragen zur BEMFV-Anzeige und aus dem EMV-Bereich nach wie vor so beantworten, wie sie im offiziellen Prüfungskatalog vorgeschlagen werden - unabhängig davon, was die Gesetzeslage in der Praxis fordern würde.

Die DARC Referate AJW und EMV erarbeiten gerade gemeinsam einen Vorschlag zur Aktualisierung von Prüfungsfragen, den sie an die BNetzA weiterleiten werden.

Weiterhin viel Erfolg bei der Vorbereitung auf Prüfungen zum Amateurfunkzeugnis! Für Fragen stehen die Referate AJW mit Annette Coenen, DL6SAK, (dl6sak(at)darc.de) und EMV mit Ulfried Ueberschar, DJ6AN, (dj6an(at)darc.de) gerne zur Verfügung.

Quelle DARC

Eine Lambda/2 Koax Antenne von 80m-70cm zum Selbstbau

Hallo ihr Selbermacher und Funk-Profis. Die Urlaubszeit ist die Zeit, wo es die Funkamateure nach diversen Urlaubsorten in aller Welt zieht. Natürlich möchte man nicht auf sein Funk-Hobby dabei verzichten. Also muss eine praktische, effektive und schnell zu errichtende Antenne dafür her! Beim Stöbern fand ich eine tolle Bauanleitung auf „You Tube“ von Christian, DD7LP (auch beschrieben in der CQDL 06/2014):

Hallo Freunde, es gibt ein neues kleines Video zum Thema Amateurfunk und Antennen: Eine selbstgebaute Lambda/2 Koaxantenne von 80 Meter bis 70 cm verwendbar, je nach Aufbau. Simpel und einfach, Bauanleitung gibt es in der CQ/DL 6-2014

oder http://youtu.be/6HwB5_PvgX

mit freundlichem Grüßen

Christian Petersen, DD7LP

Schweizer Bake auf 5291 KHz

Der Radio Club Sursee betreibt seit dem 1. Juni eine 60-m-Bake in der Zentralschweiz. Die ersten Empfangsrapporte (auch aus Norddeutschland) sind bereits eingetroffen. Ziel der Anlage ist das Erforschen der Ausbreitungsbedingungen innerhalb der Schweiz in Bezug auf eine mögliche Eignung als HB-Notfunkband. Interessant ist hierbei, wie sich die Ausbreitungsbedingungen in HB und in den umliegenden Ländern beschreiben lassen.

Man geht davon aus, dass die Erfahrungen aus diesem Projekt auch für Deutschland interessant sind. Dazu braucht es aber SWL-Rapporte. Die Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen, entsprechende Empfangsrapporte auf dem OSWL-Formular der Webseite von HB9AW einzugeben. Die Auswertung übernimmt eine Fachhochschule. Weitere Infos sind auf www.hb9aw.ch zu finden. Unter den eingegangenen SWL-Rapporten wird ein attraktiver Preis verlost. Die Aussendungen beginnen auf der Frequenz 5291 kHz im 60-m-Band mit dem Rufzeichen HB9AW in Telegrafie, gefolgt von fünf Strichen zu 2 Sekunden. Die Striche werden jeweils um 10dB in der Leistung abgeschwächt. Die Sequenz beginnt zur vollen Stunde und wird alle 5 Minuten wiederholt. Der Zeitplan sieht also folgendermaßen aus: Minuten 00, +05 Minuten, +10 Minuten, +15 Minuten, +20 Minuten, +25 Minuten. Der erste Strich wird mit einer Leistung von 10 W, der zweite mit 5 W, der dritte mit 1 W, der vierte mit 100 mW und der fünfte Strich mit 10 mW ausgesendet. Die Bake sendet ab Sursee an einem Halbwellendipol als „Springbrunnenantenne“. HB9AW erwartet, dass die Bake während der Tages- und der Nachtstunden in ganz HB inklusive den Alpentäler zu hören sein wird. Die nötige amtliche Bewilligung für dieses Projekt erteilte BAKOM (Bundesamt für Kommunikation).

Quelle DARC

In eigener Sache

Aus gegebenem Anlass hier zu Schluss noch eine Meldung, die Hans-Christian noch schnell vor Redaktionsschluss geschickt hat:

Verstärkung im Rundspruchteam

Wir suchen dringend einen zweiten Mann, der die Übertragung des Rundspruches im 80m-Band übernimmt. Die Übertragung findet von DBØZA (145,625 MHz) nach 3622 kHz mit anschliessendem Bestätigungsverkehr immer Montags um 20:15Uhr Ortszeit statt.

Wer Lust und Zeit hat, möge sich bitte bei mir, DB8LZ, melden.
Meine Telefonnummer ist **04602/967078** und meine E-Mail-Adresse ist db8lz@darc.de

beste 73

Hans-Christian, DB8LZ
Organisation Schleswig-Holstein Rundspruchteam

Heute historisch

- 1929: Erstmals wird von der Nordischen Rundfunk AG ein Hamburger Hafenkonzert ausgestrahlt. Diese weltweit älteste regelmäßige Sendung ist heute am Sonntagmorgen Bestandteil im Radioprogramm des NDR.
- 1928: Der erste Trans-Pazifik-Flug gelingt dem Piloten Charles Kingsford Smith und seinen drei Begleitern Charles Ulm, James Warner und Harry Lyon in ihrem Flugzeug Southern Cross. Von Oakland in Kalifornien führte ihr Flug nach dem Start am 31. Mai in drei Etappen mit Zwischenlandungen nach Brisbane
- 1998: Ein Zyklon im indischen Bundesstaat Gujarat zerstört tausende Gebäude - rund 3.000 Tote, 100.000 Obdachlose

Termine in Kurzform

- 10.06. OV-Abend bei M03, Flensburg; M31, Kiel-Nord;
 11.06. OV-Abend bei M32, Oeversee; M33, Westensee;
 13.06. OV-Abend bei M23, Plön; M34, Fehmarn
 16.06. OV-Abend bei M25, Kiel-Ost

Conteste

- | | | | | |
|------------|-----------|---------|-------------|-------------------------------|
| 14.06. | 0000-0759 | KW | RTTY | DRCG WW RTTY Contest (Teil 1) |
| 14.06. | 0600-1600 | KW, UKW | CW, SSB, FM | QSO-Party am Funkertag |
| 14.06. | 1100-1300 | KW | SSB | Asia Pacific Sprint Contest |
| 14.06. | 1200-1500 | UKW | CW, SSB | VFDB Contest (Teile 3 und 4) |
| 14.06. | 1600-2359 | KW | RTTY | DRCG WW RTTY Contest (Teil 2) |
| 14.-15.06. | 1200-1200 | KW | CW, SSB | Portugal Day Contest |
| 14.-15.06. | 1500-1500 | KW | CW | WW South America Contest |
| 15.06. | 0800-1559 | KW | RTTY | DRCG WW RTTY Contest (Teil 3) |

Das war der Schleswig - Holstein Rundspruch des Distriktes M.
Die Redaktion hatte Klaus, DF9KLL.

*Beiträge für den Schleswig-Holstein Rundspruch bitte bis Sonntags **21:00**
an folgende Email Adresse zu übermitteln:*

sh-rundspruch@darc.de

An alle Ortsverbände: Gebt der Rundspruchredaktion mehr Informationen zu
euren Veranstaltungen!!!

Nicht vergessen: Der Rundspruch lebt von euren Meldungen!!

*Der heutige Rundspruch sowie Internetadressen können in Kürze auf der
Distriktswebseite unter www.darc.de/m oder in Paket-Radio nachgelesen
werden. Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendung werden gerne beim
Bestätigungsverkehr beantwortet. Stationen, die den Rundspruch gehört haben,
können ihre Bestätigungen auf den Rundspruch-Frequenzen abgeben, oder, wie
SWL und Lifestreamer, auch unter nachfolgender Rufnummer bestätigen.*

*Die Rufnummer lautet: **04602-967077***

*QSL-Karten werden gerne mit einer DL0SH - Karte beantwortet, wenn der Vermerk
„ SH-Rundspruch“ und die genaue Frequenz auf der Karte stehen.*

*Das Rundspruch Team gratuliert allen Geburtstagskindern, wünscht allen
Kranken eine baldige Genesung und allen Urlaubern einen angenehmen Aufenthalt
in Schleswig-Holstein.*

73 und auf wieder hören. Kieck mol wedder in, bis zum nächsten Montag.